

Mitteilungsblatt



Gemeinde Ziefen

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

29. August 2025 · Nr. 8

Aus der Gemeindeverwaltung

Zustandekommen Referendum gegen den Beschluss der Bürgergemeindeversammlung vom 20. Juni 2025: Nachtragskredit Bürgerhaus «Rössli»: Antrag zur Erhöhung des bewilligten Kredites von Fr. 2,75 Mio. auf Fr. 3,4 Mio. zum Ausbau Liegenschaft Parzelle 126, ehemaliges Restaurant Rössli, GB Ziefen

Verfügung Gemeindeverwaltung vom 20. August 2025 betreffend Zustandekommen des Referendums.

Das Referendum gegen den Bürgergemeindeversammlungsbeschluss vom 20. Juni ist zustande gekommen, nachdem der Gemeindeverwaltung innerhalb der Referendumsfrist die gemäss § 49 Abs. 1 des Gemeindegesetz GemG notwendige Anzahl Unterschriften eingereicht wurden.

Die Zahl der gültigen Unterschriften beträgt 64.

Das Referendumskomitee «gegen den Beschluss der Bürgergemeindeversammlung vom 20. Juni 2025 zum Nachtragskredit Bürgerhaus Rössli» wurde eingeladen, im Hinblick auf die Abstimmung vom 26. Oktober 2025 der Gemeindeverwaltung seine Stellungnahme zur Vorlage Nachtragskredit Bürgerhaus «Rössli»: Antrag zur Erhöhung des bewilligten Kredites von Fr. 2,75 Mio. auf Fr. 3,4 Mio. zum Ausbau Liegenschaft Parzelle 126, ehemaliges Restaurant Rössli, GB Ziefen einzureichen.

Absage

Einwohnergemeindeversammlung vom 17. September 2025

Mangels spruchreifer Geschäfte wird die auf den 17. September 2025 ge-



Streifenwanzen auf wilder Möhre im Rebhang. Man findet die Streifenwanzen hauptsächlich an Doldenblütlern, wo sie an den reifenden Samen saugen.

Foto: Vera Stritt

Info-Egge

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung während Herbstferien

Die Gemeindeverwaltung ist während den Herbstferien vom 29. September bis am 10. Oktober jeweils nur am Vormittag (Mo. und Mi.) von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Ihr Bodenbelags-
fachgeschäft in
Ihrer Region.



RÄUFTLIN AG
BODENBELÄGE



4417 ZIEFEN
TEL. 061 931 17 60
www.raeuftlin-ag.ch



ZIEFNER
TRADITION
KULTUR
GEMEINSCHAFT

Verkauf von frischem Holzofenbrot
6. September 2025
ab 10 Uhr
beim Bachhüsli, Hauptstrasse 85



Bachhüsli Gruppe vom Verein 4417
www.verein4417.ch

Dienstleistungen

- Allgemeine Malerarbeiten
- Lasuranstriche
- Tapezieren
- Wanddekor in verschiedenen Techniken
- Fassadenrenovationen
- Schimmelschutz
- Beratung bei Farben/Materialien



Telefon
061 941 20 20

E-Mail
info@naegelin-maler.ch

Webseite
www.naegelin-maler.ch



Naegelin

Malerarbeiten



Sorgentelefon
für Kinder

0800 55 42 10

weiss Rat und hilft

[sorgenhilfe@
sorgentelefon.ch](mailto:sorgenhilfe@sorgentelefon.ch)
SMS 079 257 60 89

www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

miruclean.
GEBÄUDEREINIGUNG

■ **GEBÄUDE-, BÜRO-, TEPPICH-,
WINTERGÄRTEN-REINIGUNG**

■ MIRU CLEAN GmbH, Lausenerstr. 16, 4410 Liestal
Fon 061 901 30 44, www.miruclean

plante Einwohnergemeindeversammlung abgesagt. Die nächste Einwohnergemeindeversammlung (Budget 2026) findet somit am Montag, 1. Dezember 2025, statt.

Details zum Finanzausgleich 2025

(Informationen aus dem Protokoll des Regierungsrats vom 24. Juni 2025)

Gesetzliche Grundlagen

Gemäss §134 der Kantonsverfassung vom 17. Mai 1984 stellt der Kanton den Finanzausgleich unter den Gemeinden sicher. Mit dem Finanzausgleich sollen ausgewogene Verhältnisse in der Steuerbelastung sowie in den Leistungen der Gemeinden erreicht werden. Der Finanzausgleich wird im Finanzausgleichsgesetz (FAG, SGS 185) und der dazugehörigen Finanzausgleichsverordnung (FAV, SGS 185.11) geregelt.

Ressourcenausgleich

Beim Ressourcenausgleich leisten Einwohnergemeinden mit einer Steuerkraft über dem Ausgleichsniveau (Gebergemeinden) Beiträge an Einwohnergemeinden mit einer Steuerkraft unter dem Ausgleichsniveau (Empfängergemeinden). Die Steuerkraft einer Einwohnergemeinde ist die Summe ihrer mit den fiktiven (durchschnittlichen) Steuerfüssen und Steuersätzen umgerechneten Steuererträge geteilt durch ihre Einwohnerzahl. Der Regierungsrat legt das Ausgleichsniveau im Vorjahr in der Finanzausgleichsverfügung fest. Eine Differenz zwischen den Zahlungen der Gebergemeinden und den Zahlungen

an die Empfängergemeinden wird in den Ausgleichsfonds eingelegt, resp. entnommen.

Der Kanton leistet denjenigen Einwohnergemeinden Lastenabgeltungen, die in den Bereichen Sozialhilfe, Bildung und Nicht-Siedlungsfläche überdurchschnittliche Lasten haben. Die Lastenabgeltungen einer Einwohnergemeinde bemessen sich nicht an deren effektiven Kosten, sondern an demografischen und geografischen Merkmalen. Insgesamt werden 22,68 Mio. Franken Lastenabgeltungen ausgerichtet. Davon entfallen 7,2 Mio. Franken auf die Lastenabgeltung «Bildung – Schülerzahl», 4,54 Mio. Franken auf die Lastenabgeltung «Bildung – Bevölkerungsdichte und geographische Lage», 8,38 Mio. Franken auf die Lastenabgeltung «Sozialhilfe» und 2,56 Mio. Franken auf die Lastenabgeltung «Nicht Siedlungsfläche».

Einwohnergemeinden, deren Sozialhilfequote mehr als 130% des kantonalen Durchschnitts beträgt, erhalten einen

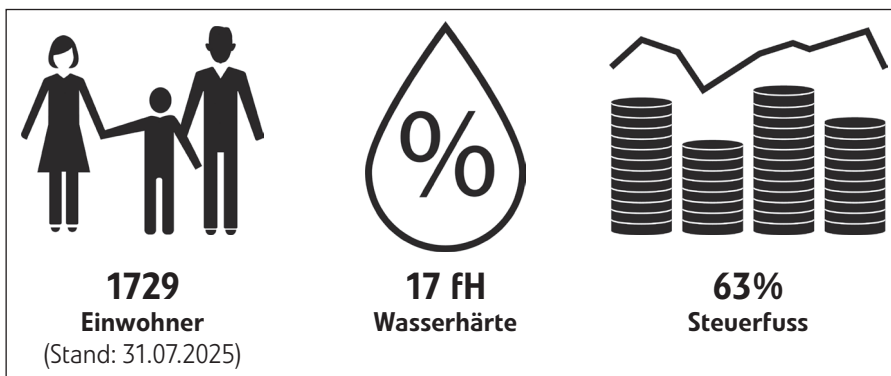
Solidaritätsbeitrag. Der Solidaritätsbeitrag vermindert sich um 10% pro 100 Franken Steuerkraft über dem Ausgleichsniveau. Die Solidaritätsbeiträge werden von den Einwohnergemeinden mit 10 Franken pro Einwohner finanziert.

Der Härtefonds, aus welchem die Härtebeiträge ausgerichtet werden, wird von den Einwohnergemeinden mit maximal 2.50 Franken pro Einwohner und Jahr geäuft.

Mit der Finanzausgleichsverfügung werden diverse Kompensationsleistungen für vergangene Aufgabenverschiebungen, die Abfederungszahlung infolge der Vermögensteuerreform sowie die Gemeindeanteile an die Ergänzungsleistungen, an die Spitalbeschulung, an die Schulleiterkonferenz und an den E-Umzug verfügt.

Berechnungsgrundlage Steuerkraft

Gestützt auf §1 FAV berechnet das Generalsekretariat der Finanz- und Kirchendirektion jährlich den Finanzausgleich. >>



Impressum

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107

4417 Ziefen

www.ziefen.ch

Telefon 061 935 95 95

sekretariat@ziefen.ch

Nützliche Telefonnummern

Gemeindeverwalter Lars Silfverberg Tel. 061 935 95 92
lars.silfverberg@ziefen.ch

Finanzen Sonja Mühlethaler Tel. 061 935 95 91
sonja.muehlethaler@ziefen.ch

Einwohnerdienste Cellina Ress Tel. 061 935 95 90
cellina.ress@ziefen.ch

Andrea Hügli Tel. 061 935 95 94
andrea.huegli@ziefen.ch

Schalterstunden der Verwaltung

Montag und Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr

15.00 – 17.00 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung (i.d.R. ab 07.30 Uhr, über Mittag und auch nach 17.00 Uhr möglich).

Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung mit Gemeindepräsidentin
Cornelia Rudin Tel. 061 931 26 09

Redaktionsschluss / Erscheinungsdatum

17. September 2025, 12.00 Uhr / 26. September 2025

E-Mail Adresse für Inserate: redaktion@ziefen.ch

Insertionspreise 2025

¼ Seite Fr. 120.–, ½ Seite Fr. 60.–, ¼ Seite Fr. 30.–, ⅛ Seite Fr. 20.–

Sie haben heute noch keinen Fuss vor die Tür gesetzt?
Dann legen Sie Ihre Füße doch in meine Hände...

Ihre Fusspflegerin bietet Ihnen professionelle Fusspflege,
bequem bei Ihnen zu Hause oder in der Praxis an.

Fusspflege Arbeit

Irene Arbeit
Dipl. zertifizierte
Fusspflegerin SFPV
Höchiweg 1
4424 Arboldswil

+41 61 711 75 00

www.fusspflege-arbeit.ch



"Praxis & Mobil
vo Arboldswil"

Wolf in Ihrer Nähe

Alex Müller

4206 Seewen SO

076 830 06 84

Fensterladen
Fensterzargen
Rollladen
Lamellenstoren
Beschattungen
Terrassendächer

wolf[®]

wolf-storen.ch

Stellt alles in den Schatten.

 **SUZUKI**

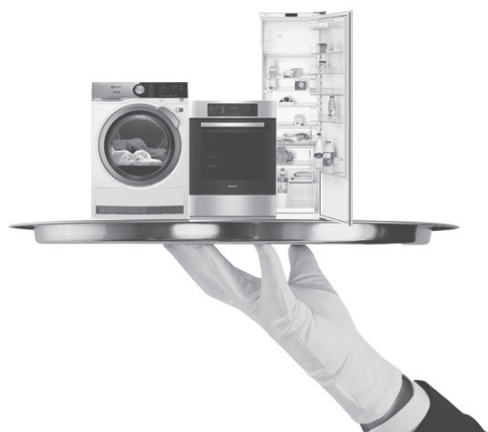
Garage Schlumpf AG

CARXPERT
für alle Marken

Hauptstrasse 31 • 4417 Ziefen • T 061 931 18 10
info@garage-schlumpf.ch • www.garage-schlumpf.ch

SERVI TEC
haushaltapparate service verkauf

**Reparatur oder Ersatz Ihres Haushaltgeräts?
Wir bieten Ihnen einen fachkundigen Service.**



SERVI TEC GmbH | www.servi-tec.ch | 061 923 91 21

Die Steuerkraft einer Gemeinde wird aufgrund der Steuererträge, der Steuerfüsse und der mittleren Wohnbevölkerung ermittelt.

Berechnungsgrundlage für die Lastenabgeltung Bildung sind im Bereich «Schülerzahl» die Lernendenstatistik sowie die Einwohnerzahl am Ende des Rechnungsjahres (§11 Abs. 3 FAV), im Bereich «Bevölkerungsdichte» die mittlere Wohnbevölkerung sowie die Gesamtgemeindefläche gemäss der Arealstatistik (§12 Abs. 2 FAV) und im Bereich «geographische Lage» die Fahrdistanzen zwischen den Ortszentren und den Sekundarschulstandorten der einzelnen Gemeinden (§12 Abs. 3 FAV). Berechnungsgrundlage für die Lastenabgeltung Sozialhilfe ist der Sozialindex. In die Berechnung des Sozialindex fliessen folgende Merkmale ein: Anteil arbeitslose Personen an der Einwohnerzahl der 15- bis 64-Jährigen, Sozialhilfequote, Anteil der Alleinerziehenden mit Sozialhilfe und Anteil der ausländischen Personen aus Ländern mit überdurchschnittlicher Sozialhilfequote (§13 Abs. 2 und 3 FAV). Berechnungsgrundlage für die Lastenabgeltung Nicht-Siedlungsfläche ist die Arealstatistik.

Ressourcenausgleich

Das Ausgleichsniveau wird jeweils ein Jahr im Voraus in der Finanzausgleichsverfügung festgelegt. Für das Jahr 2025 beträgt es 2860 Franken. Es wird nur angepasst, sofern der Ausgleichsfonds ansonsten -25 Mio. Franken unterschreiten resp. +25 Mio. Franken überschreiten würde.

In 17 Gemeinden liegt im Jahr 2025 die Steuerkraft oberhalb des Ausgleichsniveaus von 2860 Franken. Diese 17 Gebergemeinden bezahlen 77'218'446 Franken in den Ressourcenausgleich. In den restlichen 69 Gemeinden liegt die Steuerkraft unterhalb des Ausgleichsniveaus. In diesen 69 Gemeinden beträgt die Differenz zwischen dem Ausgleichsniveau und den jeweiligen Steuerkräften insgesamt 85'351'055 Franken. Die Auszahlungen an die Empfängergemeinden sind somit um 8'132'609 Franken höher als die Einzahlungen der Gebergemeinden.

Anfangs 2025 betrug der Bestand des Ausgleichsfonds 17'430'600 Franken. Mit dem Ausgleichsniveau von 2860 Franken resultiert ein Ausgabenüberschuss

von 8'132'609 Franken, so dass der Fondsbestand per Ende 2025 auf 9'297'991 Franken abnimmt. Die Bandbreite des Fondsbestands von -25 Mio. Franken bis +25 Mio. Franken ist somit eingehalten und das Ausgleichsniveau muss nicht angepasst werden.

Bei der Festlegung des Ausgleichsniveaus 2025 im letzten Jahr wurde dieses mit 2860 Franken bewusst hoch festgelegt. Ziel war es, den Fondsbestand per Ende 2024 von 17'430'600 Franken abzubauen. Man ging aufgrund der damaligen Steuerertragsprognose davon aus, dass es im Jahr 2025 zu um 8,7 Millionen Franken höheren Auszahlungen an die Empfängergemeinden als Einzahlungen von den Gebergemeinden kommen würde. Nun ist es zu um 8,1 Millionen Franken höheren Auszahlungen an die Empfängergemeinden als Einzahlungen von den Gebergemeinden kommen. Der Fondsbestand konnte demnach wie gewünscht abgebaut werden.

Lastenabgeltungen

Als Lastenabgeltung «Bildung – Schülerzahl» wird pro gewichtetem Schüler über dem kantonalen Mittelwert von 90,0 gewichteten Schülern pro 1000 Einwohner ein Betrag von 5'954.14 Franken ausgerichtet.

Als Lastenabgeltung «Bildung – Bevölkerungsdichte und geographische Lage» werden zwei Teilbeträge ausgerichtet. Einer richtet sich nach der Einwohnerzahl, der andere nach der Gesamtfläche der Gemeinde. Pro Indexpunkt und Einwohner werden 120.69 Franken sowie pro Indexpunkt und Gesamtfläche in Hektaren werden 158.01 Franken ausgerichtet.

Als Lastenabgeltung «Sozialhilfe» wird pro Indexpunkt über dem kantonalen Mittelwert von 110,44 Indexpunkten ein Betrag von 15,75 Franken pro Einwohner ausgerichtet.

Als Lastenabgeltung «Nicht-Siedlungsfläche» wird pro Hektare über dem kantonalen Mittelwert von 81,9 Hektaren Nicht-Siedlungsfläche pro 100 Hektaren Gesamtfläche ein Betrag von 827.55 Franken ausgerichtet.

Solidaritätsbeiträge

Die Solidaritätsbeiträge von insgesamt 3'023'090 Franken werden von allen Gemeinden mit 10 Franken pro Einwohner

finanziert. In 11 Gemeinden liegt die Sozialhilfequote über 3,1% und ist somit 30% höher als die kantonale Sozialhilfequote von 2,4%. Diese Gemeinden erhalten einen Solidaritätsbeitrag von 6000 Franken pro Sozialhilfefall über der Sozialhilfequote von 3,1%, sofern ihre Steuerkraft nicht über dem Ausgleichsniveau liegt. In Binningen, Münchenstein und Pratteln liegt die Steuerkraft über dem Ausgleichsniveau. Die Solidaritätsbeiträge werden in Münchenstein um 61% und in Pratteln um 39% gekürzt (10% pro 100 Franken Steuerkraft über dem Ausgleichsniveau). In Binningen liegt die Steuerkraft um mehr als 1000 Franken über dem Ausgleichsniveau. Binningen erhält somit keinen Solidaritätsbeitrag.

Finanzierung des Härtefonds

Der Regierungsrat legt die jährliche Pro-Kopf-Einlage in den Härtefonds fest. Diese darf maximal 2.50 Franken pro Einwohner betragen. Das Fondsvermögen belief sich per 1. Januar 2025 auf 3,67 Mio. Franken. Damit ist die Reserve genügend hoch. Eine Pro-Kopf-Einlage ist somit nicht notwendig.

Kompensationsleistungen Aufgabenverschiebung

Im Jahr 2025 beträgt die Kompensationsleistung für vergangene Aufgabenverschiebungen der Gemeinden an den Kanton 2'850'000 Franken. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 302'309 Personen im Jahr 2024 entspricht dies einem Beitrag von 9.43 Franken pro Einwohner.

Die Kompensationsleistung «6. Primarschuljahr» des Kantons an die Gemeinden von 34'890'000 Franken ergibt bei 17'448 Primarschülern per 1. November 2024 einen Beitrag von 1999.66 Franken pro Primarschüler.

Die Kompensationsleistung «Ergänzungsleistungen» des Kantons an die Gemeinden von 14'300'000 Franken wird anhand der hochbetagten Einwohner (ab 80 Jahren) auf die Gemeinden verteilt. Dabei erfolgt eine Gewichtung der Hochbetagten in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen. Dies ist dann der Fall, wenn das steuerbare Einkommen plus 10% des steuerbaren Vermögens weniger als 50'000 Franken bei Einzelpersonen und weniger als 100'000 Franken bei Ehepaaren beträgt. Im kantona-

len Durchschnitt leben 51,04% der Hochbetagten in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen. In Gemeinden mit einem überdurchschnittlichen Anteil an Hochbetagten in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen werden die Hochbetagten höher gewichtet und in Gemeinden mit einem unterdurchschnittlichen Anteil an Hochbetagten in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen werden die Hochbetagten entsprechend tiefer gewichtet. Im Jahr 2024 gab es mit dieser Gewichtung insgesamt 22'182 Hochbetagte. 14'300'000 Franken geteilt durch 22'182 ergibt einen Beitrag von 644.66 Franken pro gewichteten Hochbetagten.

Gemeindeanteile

Ergänzungsleistungen: Gemäss Staatsrechnung 2024 und der Abrechnung der Sozialversicherungsanstalt wurden im Kanton Basel-Landschaft im Jahr 2024 170'937'979 Franken Ergänzungsleistungen (EL) ausgerichtet, davon 42'003'669 Franken an AHV-Rentner, welche in einem Pflegeheim lebten. Der Bund zu 5/8 (3'990'349 Franken) und der Kanton zu 3/8 (2'394'209 Franken) bezahlen die so genannte Existenzsicherung der Pflegeheimbewohner von insgesamt 6'384'558 Franken. Vom verbleibenden Pflegeheimanteil von 35'619'111 Franken bezahlt der Kanton die Kosten für diejenigen AHV-Rentner, welche bereits vor ihrem AHV-Alter EL zur Invalidenversicherung bezogen haben (24,206% resp. 8'621'911 Franken). Die restlichen EL für AHV-Rentner im Heim von 26'997'200 Franken tragen die Gemeinden. Dies entspricht einer Reduktion von 0,8 Mio. Franken gegenüber dem Jahr 2024, als 27,8 Mio. Franken von den Gemeinden getragen werden mussten. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 302'309 Personen im Jahr 2024 entsprechen diese 26'997'200 Franken einem Beitrag von 89,30 Franken pro Einwohner.

Spitalschulen: Im Jahr 2024 betrug die von den Gemeinden zu tragenden Kosten der Spitalbeschulung für Primarschüler und Kindergärtner im Universitäts-Kinderspital beider Basel und in den Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel 158'881 Franken. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 302'309 Personen im Jahr 2024 entspricht dies einem Betrag von 53 Rappen pro Einwohner.

Finanzausgleich 2025 Ziefen

Die Zahlen präsentieren sich wie folgt:

Ressourcenausgleich			CHF	1'889'935.00
Lastenabgeltungen			CHF	159'179.00
- Bildung I Schülerzahl	CHF	5'096.00		
- Bildung II Weite	CHF	95'616.00		
- Sozialhilfe	CHF	0.00		
- Nicht-Siedlungsfläche	CHF	58'467.00		
Zwischentotal			CHF	2'049'114.00
./. Solidaritätsbeitrag			CHF	16'850.00
./. Kosten Spitalbeschulung			CHF	886.00
./. Gemeindeanteil Ergänzungsleistungen			CHF	150'476.00
./. Kompensationsleistung Aufgabenverschiebung			CHF	15'885.00
./. Gemeindeanteil Schulleiterkonferenz			CHF	287.00
./. Gemeindeanteil E-Umzug			CHF	313.00
+ Kompensationsleistungen (6. Primar)			CHF	231'960.00
+ Kompensationsleistung EL			CHF	87'774.00
+ Abfederung Vermögenssteuern			CHF	9'192.00
Gesamttotal			CHF	2'193'343.00

Der Finanzausgleich 2025 fällt somit um CHF 242'678.00 höher aus als budgetiert.

Schulleiterkonferenz: Im Jahr 2024 betrug die von den Gemeinden zu tragenden Kosten der Schulleiterkonferenz für Primarschule, Kindergarten und Musikschule 51'527 Franken. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 302'309 Personen im Jahr 2024 entspricht dies einem Betrag von 17 Rappen pro Einwohner.

E-Umzug: Im Jahr 2024 betrug die von den Gemeinden zu tragenden Kosten für den E-Umzug 56'161 Franken. Bei einer mittleren Wohnbevölkerung von 302'309 Personen im Jahr 2024 entspricht dies einem Betrag von 19 Rappen pro Einwohner.

Feuerwehr Wildenstein überzeugt bei Inspektion

Die Feuerwehr Wildenstein hat an der diesjährigen Inspektion am 11. Juni 2025 eindrücklich bewiesen, dass sie für ihre anspruchsvollen Aufgaben bestens gerüstet ist.

In mehreren praxisnahen Übungsszenarien – vom Atemschutzeinsatz über technische Hilfeleistungen bis hin zur realistisch inszenierten Einsatzübung bei einem Hausbrand – zeigten die Angehörigen der Feuerwehr einen engagierten, disziplinierten und professionellen Einsatz.

Der Inspektionsbericht attestiert der Feuerwehr eine sehr gute Vorbereitung, eine klare Befehlsgebung auf allen Stufen sowie den sicheren Umgang mit Geräten und Einsatzmitteln. Besonders positiv hervorgehoben wurde die strukturierte Schadenplatzorganisation sowie das systematische Vorgehen der Einsatzkräfte in sämtlichen Übungsphasen.

Die Feuerwehr Wildenstein erfüllt damit ihren gesetzlichen Auftrag vollumfänglich – ein Verdienst der konsequenten Ausbildung, der hohen Motivation aller Beteiligten und der ausgezeichneten Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Feuerwehrangehörigen für ihren unermüdbaren Einsatz zugunsten der Bevölkerung von Bubendorf, Ramllinsburg und Ziefen.

Herzliche Gratulation zum Europameistertitel Carla Castelli

Im tschechischen Brno hat Carla Castelli in ihrer Altersklasse (D16) den Europameistertitel über die Orientierungslauf Langdistanz gewonnen. Wir gratulieren Carla herzlich zu diesem grossartigen Erfolg und wünschen ihr weiterhin viel Freude und Wettkampfglück.

Abstimmungen und Wahlen

Sonntag, 28. September 2025

Eidgenössische Abstimmungen

Auf Beschluss des Bundesrats werden am 28. September 2025 folgende eidgenössischen Vorlagen zur Abstimmung gelangen:

1. Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2024 über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften
2. Bundesgesetz vom 20. Dezember 2024 über den elektronischen Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz, BGEID)

Stimmrechtsausweise

Im Gesetz über die politischen Rechte §4 ist festgehalten, dass die Gemeinde aufgrund des Stimmregisters allen Stimmberechtigten spätestens 3 und frühestens 4 Wochen vor dem Abstimmungstag bzw. Wahltag einen Stimmrechtsausweis zuzustellen hat. Bei Nachwahlen beträgt die Frist mindestens 10 Tage.

Hinweise zur brieflichen Stimmabgabe

- Wer brieflich abstimmen oder wählen möchte, verschliesst die handschriftlich ausgefüllten Stimm- bzw. Wahlzettel im beigelegten Stimmzettelkuvert und legt dieses zusammen mit dem unterschriebenen Stimmrechtsausweis in das Antwortkuvert.

- **WICHTIG: Der Stimmrechtsausweis muss zur Gültigkeit die eigenhändige Unterschrift der stimmberechtigten Person aufweisen.**

- Der Stimmrechtsausweis ist so in das Antwortkuvert einzulegen, dass im Sichtfenster die Adresse des Wahlbüros resp. der Gemeindeverwaltung sichtbar ist.
- Das Antwortkuvert ist verschlossen bei der Gemeindeverwaltung abzugeben, in deren Briefkasten einzuwerfen oder frankiert bei einer Poststelle aufzugeben.
- Die briefliche Stimmabgabe ist zulässig, sobald Sie im Besitze der Stimm- bzw. Wahlunterlagen sind. **Das Antwortkuvert muss bis zur Öffnung des Wahllokals am Abstimmungs-/Wahlsonntag bei der Gemeindeverwaltung eintreffen.** Verspätet eingegangene Stimm- und Wahlzettel sind ungültig.

Das Antwortkuvert inkl. Stimmrechtsausweis muss bis spätestens

Sonntag, 28. September 2025, 10.00 Uhr

bei der Gemeindeverwaltung eintreffen.

Kuverts welche nach 10.00 Uhr eingeworfen werden, werden nicht mehr berücksichtigt.

Kinder- und Jugendzahnpflege – Gemeinsam vorsorgen für ein gesundes Lächeln

Die Gemeinde Ziefen unterstützt aktiv das kantonale Programm zur Kinder- und Jugendzahnpflege. Ziel ist es, allen Kindern und Jugendlichen im Dorf eine gute Mundgesundheit zu ermöglichen – von der frühen Kindheit bis zum 18. Lebensjahres.

Alle Kinder und Jugendlichen profitieren von vergünstigten Tarifen für die zahnärztlichen Kontrolluntersuchungen und Behandlungen im Rahmen der Kinder- und Jugendzahnpflege – unabhängig vom Einkommen oder Vermögen der Familie. Zudem erhalten Familien mit geringeren finanziellen Mitteln eine Subvention von der Gemeinde.

Melden Sie Ihr Kind/Ihre Kinder noch heute bei der Kinder- und Jugendzahnpflege an. Der Beitritt erfolgt regulär im Kindergarten oder sonst im ersten Schuljahr. Die Beitrittserklärung finden Sie auf Seite 8 in diesem Mitteilungsblatt.

Hundegebell und Lärmbelästigung

Hunde sind treue Begleiter und geschätzte Haustiere. Gleichzeitig kann übermässiges oder häufiges Hundegebell jedoch zu einer erheblichen Lärmbelästigung für die Nachbarschaft führen.

Im Kanton Basel-Landschaft gilt Hundegebell als Lärm im Sinne der kantonalen Vorschriften. Besonders während der gesetzlich definierten Ruhezeiten (Nacht-ruhe von 22.00 bis 07.00 Uhr sowie Mittagsruhe von 12.00 bis 13.00 Uhr) ist Rücksichtnahme geboten. Dauerndes oder wiederholtes Bellen in diesen Zeiträumen stellt eine Störung der Nacht-ruhe bzw. der allgemeinen Ruhe dar.

Wir bitten alle Hundehaltenden, auf folgende Punkte zu achten:

- Achten Sie darauf, dass Ihr Hund nicht über längere Zeit unbeaufsichtigt bellt.
- Lassen Sie Ihren Hund insbesondere während der Ruhezeiten nicht im Freien allein.
- Bei Problemen mit starkem Bellverhalten können Hundeschulen oder Fachpersonen Unterstützung bieten.

Rücksichtnahme und ein verantwortungsvoller Umgang tragen wesentlich zu einem guten nachbarschaftlichen Zusammenleben bei.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Genehmigung Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen

Am 27. Mai 2025 hat die Einwohnergemeindeversammlung ein neues Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen beschlossen. Das Reglement wurde mit Verfügung vom 18. August 2025 durch die Finanz- und Kirchendirektion BL genehmigt und tritt rückwirkend auf den 1. Juni 2025 in Kraft.

Mutationen Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Vogel Simeon und Irina mit Avélyne, Nayelle und Solvaey
Lupsingerstrasse 15, 4417 Ziefen



KINDER- UND JUGENDZAHNPFLEGE ZIEFEN

Telefon 061 935 95 90
Telefax 061 935 95 96

Liebe Eltern

Falls Ihr Kind in Ziefen den Kindergarten oder den obligatorischen Schulunterricht besucht, besteht die Möglichkeit, den Dienst der Kinder- und Jugendzahnpflege Ziefen in Anspruch zu nehmen. Mit dem Beitritt zur Kinder- und Jugendzahnpflege bieten Ihnen die Zahnärztinnen und Zahnärzte zusammen mit den Verantwortlichen der Gemeinden und des Kantons folgende Dienstleistungen für Ihre Kinder an:

- **Regelmässige jährliche Kontrolle** der Zähne bis zur Mündigkeit;
- **Vorbeugende Massnahmen** gegen Karies (Zahnzerfall) und Parodontitis (Zahnfleischerkrankungen)
- **Behandlung** von Karies und Zahnstellungsanomalien;
- **Reduzierter Tarif** für alle notwendigen Behandlungen;
- **Sozialbeitrag** gemäss den gesetzlichen Bestimmungen.

Aus den genannten Gründen empfehlen Ihnen die Schulgesundheitskommission und der Schulrat den Beitritt zur Kinder- und Jugendzahnpflege der Gemeinde. Für die Versorgung Ihres Kindes haben Sie **freie Zahnarztwahl im Kanton Baselland**.

Ein späterer, individueller Beitritt ist nur mit einem gesunden oder kariessanierten Gebiss möglich. In den Kanton Zuziehende können kariesbefallene Zähne im Rahmen der Kinder- und Jugendzahnpflege sanieren lassen, erhalten aber keine Subventionen an diese Sanierung, es sei denn, sie seien am alten Wohnort in der Schweiz von der Kinder- und Jugendzahnpflege betreut worden.

Bei einem allfälligen Wohnortswechsel bitten wir Sie, sich bei der Leiterin bzw. beim Leiter der Kinder- und Jugendzahnpflege der neuen Wohngemeinde wieder anzumelden.

Mit der Bitte, untenstehende Beitrittserklärung auszufüllen und in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung einzuwerfen, grüsst Sie freundlich

Die Verantwortliche für die Kinder- und Jugendzahnpflege Ziefen

✂----- Hier abschneiden -----✂

BEITRITTSERKLÄRUNG

Die/der Unterzeichnete meldet ihr/sein Kind bei der Kinder- und Jugendzahnpflege Ziefen an:

Ja Nein

Falls ja, Behandlung bei

Gleichzeitig geben Sie die Einwilligung, dass die detaillierte Zahnarztrechnung zur Abklärung eines allfälligen Sozialabzuges dem Leiter des Dienstes der Kinder- und Jugendzahnpflege direkt zugestellt werden darf (Der Leiter ist dem Amtsgeheimnis unterstellt). Danach erhalten Sie eine Rechnung der Kinder- und Jugendzahnpflege Ziefen mit Kopie der Zahnarztrechnung.

Name und Vorname des Kindes

Mädchen Knabe

Geburtsdatum Kindergarten / Klasse

Nationalität bei Ausländern Ausweiskategorie B C F

Name und Vorname der Eltern (mit ledigem Namen der Mutter)

Strasse / Nr.

PLZ / Ort Tel.

Datum Unterschrift

Todesfälle

Schuler Johann Mathias, 1942 – 2025
Alters- und Pflegeheim Moosmatt,
Oberbiel 27, 4418 Reigoldswil

Baugesuche / Grundbucheintragen / Baubewilligungen

Baugesuche

Nr. 1083/2025. Bauherrschaft: Recher Rolf u. Angelina, Hintermattstrasse 24, 4417 Ziefen. Projekt: Anbau Küche/Take-Away, Hintermattstrasse 24, 4417 Ziefen, Parzelle 2127. Projektverantwortung: Hess Holzbau AG, Hauptstrasse 4, 4417 Ziefen.

Nr. 1290/2025. Bauherrschaft: Büchel-Kämpfer Silvia, Burenmatt 11, 4417 Ziefen. Projekt: Schwimmbad / Gartenhaus, Burenmatt 11, 4417 Ziefen, Parzelle 307. Projektverantwortung: O. Jeker AG, Jeker Oliver, Neumattstrasse 60, 4226 Breitenbach

Kleinbaugesuche

Nr. K06/2025. Bauherrschaft: Jevtic Ranko, Kirchgasse 17, 4417 Ziefen. Projekt: Velo Abstellplatz und Balkon Geländer, Kirchgasse 17, 4417 Ziefen, Parzelle 68. Projektverantwortung: dito Gesuchsteller.

Die Auflagefrist entspricht der Publikation im Amtsblatt. Baugesuchspläne, bei denen eine entsprechende Einverständniserklärung des verantwortlichen Pro-

jektverfassers vorliegt, können unter folgendem Link auch online eingesehen werden: <https://bgauflage.bl.ch/2834>

Grundbuch

Kauf. StWE-Parz. S2727, Ziefen, 56/1000 ME an Parz. 2718 mit Sonderrecht an 3½-Zimmer-Wohnung W-1.5 im Obergeschoss mit Keller K1.5 im Untergeschoss Untere Eienstrasse 3, inkl. Eigentum an Parz. M2754. Veräusserer: ACAMA Immobilien AG, Sursee, Sursee LU zu 1/1. Erwerber: Katharina Stürchler-Räubtlin zu 1/1, Wohnsitz: 4417 Ziefen

Kauf. Parz. 1809, Ziefen: 8257 m², Strasse, Weg, Acker, Wiese, Weide Cholmatt. Veräusserer: Markus Tschopp zu 1/1, Wohnsitz: 4132 Muttentz. Erwerber: Herr Daniel Scherrer zu 1/1. Wohnsitz: 4417 Ziefen

Erbteilung. Parz. 1842, Ziefen: 1016 m², Acker, Wiese, Weide Chapf. Veräusserer: Erbgemeinschaft Stern-Schlumpf Eva, Erben (Stern Christian Gustav, Cham; Stern Claudio Reto, Ettingen; Stern Martin Andreas, Freienbach) zu 1/1 GE. Erwerber: Claudio Reto Stern zu 1/1. Wohnsitz: 4107 Ettingen

Kauf. Parz. 1935, Ziefen: 952 m² mit Einfamilienhaus, Im Rebacker 15, Strasse, Weg, Gartenanlage Rübacher. Erwerber: Herr Diego Emanuel Mägli zu ½ Wohnsitz: 4417 Ziefen und Aline Mägli zu ½ Wohnsitz: 4417 Ziefen

Kauf. Parz. 299, Ziefen: 622 m² mit Einfamilienhaus, Im Baumgarten 3, Gartenanlage Hofmatt. Veräusserer: Einf. Gesellschaft OR 530 (Spiess Bracamonte Henriquez Monika Margaretha, Aesch BL; Valentin Roger, Zollikerberg) zu 1/1 GE. Erwerber: Herr Fabian Böni zu ½ Wohnsitz: 4410 Liestal

Baubewilligungen

Nr. 0592/2025. Bauherrschaft: Leuenberger Yves und Sonya, Untere Halde 219, 4417 Ziefen. Projekt: Vorplatz befestigen, Hof Halde 219b, 4417 Ziefen, Parzelle 1228, 2640BR

Bewilligung zum Betrieb einer Gelegenheitswirtschaft sowie Freinachtbewilligung

Samstag, 13. September 2025, Schauturnen



**Demenz schafft Not.
Wir leisten Hilfe.**
061 326 47 94
alzbb.ch  alzheimer



Älter werden in Liestal

**Seniorenmesse 55+
Samstag, 4. Oktober 2025, 10.00 – 16.00 Uhr
Sporthalle Frenke in Liestal**

- Verschiedene Ausstellende
- Vorträge zu den Themen Sicherheit und Altersvorsorge
- Verpflegungsmöglichkeiten
- Musikalische Unterhaltung

www.liestal.ch/anlaesseaktuelles

Jubilaren-Konzert

Donnerstag, 25. September 2025, 19.30 Uhr
In der kleinen Turnhalle Ziefen

Die Geburtstagsjubilaren (80- und 90-Jährige) haben bereits eine persönliche Einladung erhalten.

Auch die Dorfbevölkerung ist herzlich eingeladen.

Wir würden uns sehr über einen Besuch freuen!



www.mgziefen.ch



Dunkel & Schürch AG

Elektrische Anlagen

Hauptstrasse 24
4416 Bubendorf
Tel. 061 931 17 83
www.ds-elektro.ch

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Digitalstrom
- TV-Sat-Installationen
- Photovoltaik-Anlagen

Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.

Schule, Vereine, Gemeinde – eine Planung für alle

Bereits in den vergangenen Monaten haben wir in der Schulpost und dem Mitteilungsblatt über die Schulraumplanung informiert. Dabei haben wir aufgezeigt, dass unsere Schule zunehmend an ihre Kapazitätsgrenzen stösst. In dieser Ausgabe möchten wir nun vertiefte Informationen zum aktuellen Stand geben – insbesondere zu den bereits erarbeiteten Lösungsvarianten, dem positiven Entscheid zum Planungskredit, sowie den nächsten Schritten im Planungsprozess.

Die hohen Schülerzahlen und die steigenden Anforderungen an einen modernen Unterricht führen dazu, dass unsere Schulräumlichkeiten heute nicht mehr ausreichen. Besonders spürbar ist der Mangel an Gruppenräumen.

Um eine tragfähige Lösung für die kommenden Jahrzehnte zu entwickeln, hat die Schulbauplanungskommission gemeinsam mit dem externen Projektbegleiter Stephan Hug verschiedene Varianten für einen Anbau an das Mehrzweckgebäude oder einen Neubau erarbeitet. Gleichzeitig wurden auch die Bedürfnisse der Vereine eruiert, da insbesondere das Mehrzweckgebäude eine wichtige Rolle für das gesellschaftliche und kulturelle Leben in der Gemeinde spielt. So sollen die Räume im Erdgeschoss mit Küche und Mehrzweckraum nicht wesentlich verändert werden. Ebenso soll die bestehende, alte Turnhalle weiterhin in Betrieb bleiben.

Ein bedeutender Meilenstein wurde im vergangenen November erreicht: Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben an der Einwohnergemeindeversammlung dem Hauptplanungskredit zugestimmt. Damit wurden die finanziellen Mittel bereitgestellt, um die Planung zu vertiefen und fundierte Entscheidungsgrundlagen zu schaffen. Dieses Ja aus der Bevölkerung zeigt, dass das Anliegen breit abgestützt ist.

Wie an der Einwohnergemeindeversammlung vom vergangenen November mitgeteilt wurde, wird eine Generalplanerlösung angestrebt. Diese hat den Vorteil, dass die Planung aus einem Hause stammt, aber die Bauherrschaft deutlich mehr Einflussmöglichkeiten hat, im Gegensatz zu einem Generalunternehmermodell.

Damit ein Generalplanerteam eingesetzt werden kann, mussten in der ersten Jahreshälfte die notwendigen Ausschreibungsunterlagen erstellt werden. Dazu wurde als externer Dienstleister das Büro für Bauökonomie AG in Basel beauftragt. Zusammen mit unserem Projektbegleiter und der Schulbauplanungskommission wurden die Dokumente durch das Büro für Bauökonomie ausgearbeitet und dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt. Die Ausschreibung wurde dann per Mitte August auf der Internetplattform simap.ch aufgeschaltet. Jetzt haben die Planerteams die Möglichkeit, ihre Honorarofferten für die Planung vom Vorprojekt, über das Ausführungsprojekt, bis hin zur Übergabe an die Gemeinde einzureichen.

Ausgewertet werden die Eingaben durch das Büro für Bauökonomie. Dieses legt der Schulbauplanungskommission die Ergebnisse anonymisiert vor. Die Kommission amtiert dann als Jury und kürt den Gewinner der Ausschreibung. Die eigentliche Auftragsvergabe erfolgt später durch den Gemeinderat. Dies sollte gegen Ende des Jahres erfolgen, damit das Siegerteam Anfang 2026 in die Vorprojektphase einsteigen kann. Zuerst sollen in einer Machbarkeitsstudie 2 – 3 Standorte vertieft geprüft werden. Dabei werden bereits die Kosten eine wichtige Rolle spielen. Im Verlauf der Vorprojektphase erfolgt eine öffentliche Informationsveranstaltung, an der die Projekte gezeigt werden. Die Bevölkerung kann sich dann bereits eine Meinung zum Vorhaben bilden. An der darauffolgenden Einwohnergemeindeversammlung wird dann über den definitiven Standort und das Bauprojekt abgestimmt.

Doch damit überhaupt eine Ausschreibung und die dann folgenden Schritte lanciert werden konnten, musste die Kommission im vergangenen Jahr sehr intensiv am Projekt arbeiten. Es war rückblickend ein enormer Gewinn, dass Stephan Hug als Projektbegleiter verpflichtet werden konnte. Seine langjährige Erfahrung bei der Schulraumplanung hat das Vorhaben enorm bereichert. Der Spagat zwischen den sehr hohen Anforderungen an guten Schulraum,

aber auch die finanzielle Verantwortung gegenüber der Gemeinde konnte mit seiner Unterstützung in ein Gleichgewicht gebracht werden. Nötig war es auch, bei gewissen Bereichen, eine erneute Konsolidierung der bisherigen Ergebnisse vorzunehmen. Diese Schleifen waren – und sind auch in Zukunft – wichtig, um einen peripheren Blick auf das grosse Ganze zu werfen und sich aus möglichen Sackgassen zu befreien.

So hat die Schulbauplanungskommission ihre Ziele im vergangenen Jahr erreicht. Es konnte beziffert werden, wie viel die «optimale Schule» kosten würde. Die Flächen wurden geprüft und optimiert unter der Bedingung, dass kein Leerstand entsteht. Es wurden die Raumstandards definiert und das Projekthandbuch ausgearbeitet.

Anhand der positiven Abschlüsse der Gemeinderechnungen konnten solide Einlagen in Höhe von CHF 2,1 Mio. in die Vorfinanzierung der Schulraumerweiterung gemacht werden, welche die Abschreibungen über die nächsten Jahre in der Erfolgsrechnung mindern. Trotzdem wird es keinen Platz für Luxus geben – die Realität der Finanzlage zeigt, dass sich Ziefen die «optimale Schule» trotz aller Bemühungen nicht leisten kann.

Um trotzdem die «bestmögliche Schule» zu planen, mussten die Quadratmeterzahlen der Räumlichkeiten teilweise nach unten angepasst werden. Dies wurde mit der grössten Sorgfalt getan. Die definierten Flächen fliessen als Vorgaben in das Vorprojekt ein und liegen im Bereich der kantonalen Empfehlungen, teilweise sogar darunter.

Mit dem Globalbudget von CHF 6,2 Mio. müssen sowohl der notwendige Schulraum hinzugebaut – als auch die Bestandsgebäude unterhalten werden. Die Kommission, die Projektbegleitung und auch andere Fachleute sind der Ansicht, dass es zwar eine herausfordernde Aufgabe ist, aber durchaus Möglichkeiten bestehen, eine tragfähige Lösung für unsere Kinder, die Schule, die Vereine und die Gemeinde zu finden.

Dieser Artikel erscheint auch in der Schulpost

Höhepunkte der Schützengesellschaft Ziefen in der ersten Saisonhälfte 2025

Die Schützengesellschaft Ziefen blickt auf eine erfolgreiche erste Saisonhälfte zurück, die durch mehrere sportliche Erfolge geprägt war.

In der Gruppenmeisterschaft war die SG Ziefen dieses Jahr ohne A-Gruppe vertreten, stellte jedoch je eine Gruppe in den Kategorien D und E. Besonders erfreulich war das Abschneiden der D-Gruppe im Kantonalfinale, wo sie den 2. Rang erreichte. Die E-Gruppe verpasste leider knapp das Podest, qualifizierte sich aber dennoch für die Eidgenössischen Runden. Leider mussten sich beide Gruppen knapp vor dem Final geschlagen geben.

Auch beim diesjährigen Feldschiessen erzielten die Schützen aus Ziefen stellenweise beeindruckende Resultate. Mit 69 von 72 möglichen Punkten erreichte Daniel Rüedi das beste Resultat der Ziefner schützen. In der Nachwuchskategorie überzeugte Nico Inauen mit 66 Punkten. Als 2. rangierter Verein im Verband beider Basel durfte sich die SG Ziefen zudem über einen starken Vereinsschnitt von 67.842 Punkten freuen.

Ein weiteres Highlight der Saison war die Teilnahme am Kantonalen Schützenfest in St. Gallen. Unter insgesamt 216 Vereinen erreichte die SG Ziefen den 17. Platz, was die gute Gesamtleistung der Schützen unterstreicht. Nach einer Übernachtung im Hotel Tannboden in den Flumserbergen machten wir am Folgetag eine Aussichtsreiche und wunderbare Wanderung auf den Maschgenkamm.



Nach dieser erfolgreichen ersten Saisonhälfte blickt die Schützengesellschaft Ziefen mit Vorfreude auf die kommenden Herausforderungen, insbesondere auf die bevorstehenden Nachwuchswettkämpfe, bei denen wir an die letztjährigen Erfolge anknüpfen möchten.

Melvin Tschopp
Co-Präsident, Schützengesellschaft Ziefen



**Bürgergemeinde
Ziefen**

Einladung zum Informationsabend

Bürgerhaus Rössli

Dienstag, 23. September 2025
20:00 Uhr
Kleine Turnhalle, Ziefen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Gegen den Entscheid der Bürgergemeindeversammlung über den Nachtragskredit zum Bürgerhaus Rössli wurde das Referendum ergriffen.

Der Bürgerrat informiert am Anlass über das Projekt und beantwortet offene Fragen. Das Referendumskomitee ist eingeladen, seine Sicht einzubringen.

Im Anschluss folgt eine moderierte Diskussionsrunde.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.


Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgerrat Ziefen

RE/MAX Immobilien Liestal



Ihr regionaler Immobilien Experte

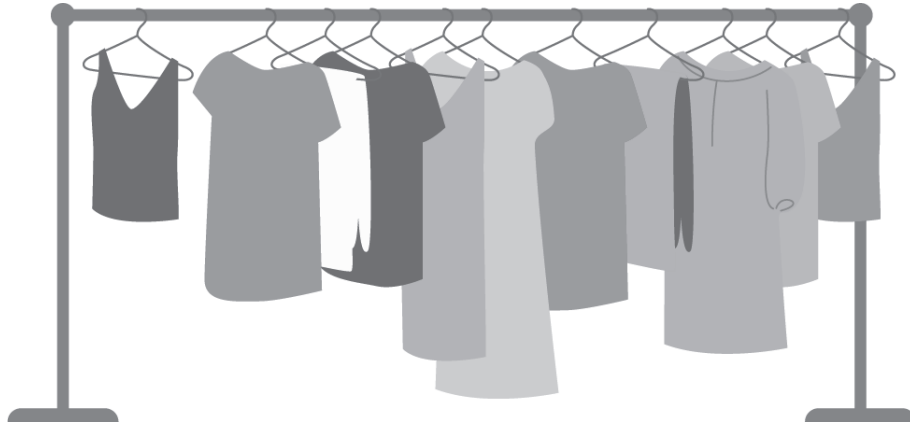
Manfred Bürgin

 079 219 75 72

 manfred.buergin@remax.ch

www.remax.ch





Kleidertausch mit Apéro

**Donnerstag, 30. Oktober 2025 ab 17.00 – 21.00 Uhr,
Lupsingerstrasse 28 (ehemals Pfaff Nähmaschinen)**

Ab 16.00 Uhr werden Kleider entgegengenommen.

Den Kleider-Tauschkreis öffnen wir für alle Frauen (ab 16 Jahren). Wir möchten mit dem Kleidertausch bereits produzierte Kleidungsstücke, Schuhe und Accessoires im Umlauf halten. Bringe also deine getragenen, aber gut erhaltenen Kleidungsstücke, um anderen eine Freude zu bereiten und verliebe dich in Secondhandkleider anderer Tauschfreundinnen. Beachte, dass hier nur getauscht und nicht verkauft wird.

Der Kleidertausch ist ein Abend für Frauen, mit Frauen, ein gemeinsames und nachhaltiges Erlebnis, ganz im Sinne von, ***meins ist jetzt deins!***

Wir freuen uns, auf dich und deine Schätze! Lade eine Freundin ein und verbringe einen gemütlichen Abend. Studiere vorgängig die Kleidertausch-Regeln.

Das Kleidertausch-Team Frauenverein

Kleidertausch-Regeln

- Bringe 5 bis max. 15 Teile mit, die du nicht mehr trägst und du glaubst, dass sie anderen eine Freude machen.
- Bitte bringe nur saisonale, gut erhaltene, gewaschene (!) Kleidungsstücke, Schuhe, Taschen, Accessoires und Modeschmuck (ausgenommen: Strumpfwaren und Unterwäsche).
- Bezahle CHF 10, wenn du ein Frauenverein-Mitglied bist, CHF 15, wenn du (noch) nicht Mitglied bei uns bist. Studentinnen bezahlen CHF 5. Der Beitrag dient der Deckung der Kosten. Im Gegenzug erhältst du einen Apéro, ein alkoholisches Getränk oder ein Softdrink, Mineral und Snacks.
- Hänge oder lege deine guten Stücke selber am passenden Ort auf bzw. hin. Anschliessend darfst du dir auf der Tauschfläche – von allen mitgebrachten Stücken nehmen was dir gefällt.
- Deine nicht getauschten Kleider darfst du ab 21 Uhr frühestens wieder mitnehmen. Für alles was noch da liegt oder hängt, werden wir eine gute Anschlusslösung finden und einer Institution nach Wahl zukommen lassen.

Turnverein Ziefen am Eidgenössischen Turnfest Lausanne 2025

Der TV Ziefen war an beiden Wochenenden des Eidgenössischen Turnfestes in Lausanne mit einer grossen Turnerschar vertreten und durfte auf zahlreiche sportliche und unvergessliche Erlebnisse zurückblicken.

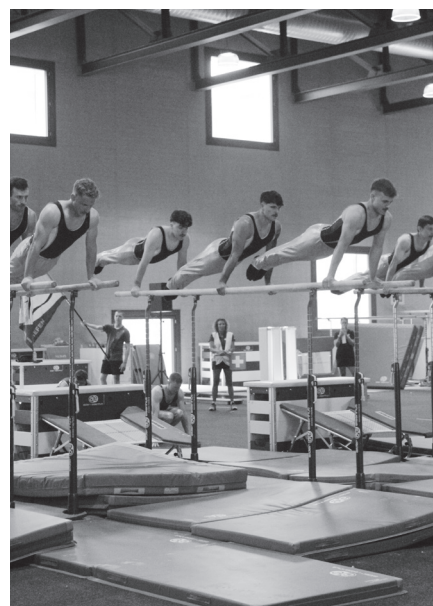
Bereits am ersten Wochenende bestritten die Turnerinnen und Turner spannende Wettkämpfe im Turnwettkampf, Einzelgeräteturnen (K5-K7), Geräteturnen «Sie & Er», Gymnastik Jugend, Schaukelring Jugend und Kunstturnen. Besonders erfreulich: Martina Bill und Severin Sollberger konnten sich im Geräteturnen «Sie & Er» gegen 154 Teams durchsetzen und wurden Turnfestsieger – herzliche Gratulation!

Zudem durften sich zahlreiche Turnerinnen und Turner über Auszeichnungen freuen. Für die Jugend war es ein besonderes Erlebnis, die einzigartige Atmosphäre eines Eidgenössischen Turnfestes mit Zugfahrt, grosser Hitze, vielen Begegnungen und spannenden Wettkämpfen hautnah zu erleben.

Am zweiten Wochenende griff die Aktivriege ins Geschehen ein. In den Disziplinen Barren, Sprung, Schaukelringe und Gymnastik überzeugten die Turnerinnen und Turner mit hervorragenden Leistungen. Besonders die 9.90 an den Schaukelringen und die 9.76 im Sprung sorgten für grosse Freude. Höhepunkt war die Liveübertragung der Disziplin Sprung im

SRF. Neben den sportlichen Erfolgen kam auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz: ob beim gemeinsamen Feiern, beim Entspannen am Lac Léman, am farbenprächtigen Festumzug, beim Pizza-Essen oder beim Besuch der eindrücklichen Gymagine-Show in der Vaudoise-Arena.

Mit vielen unvergesslichen Erinnerungen blickt der Turnverein Ziefen auf das ETF Lausanne zurück und freut sich auf das nächste ETF in sechs Jahren im Tessin.



Turmfalken-Nachwuchs im Güfiweg vom 12. Juni bis 18. Juli.

Foto: Bruno Häfelfinger

ALBO

Verwaltungen & Beratungen AG

Rudolf Bolliger, Geschäftsführer
Hauptstrasse 182, 4417 Ziefen

☎ **+41 79 612 20 89**

bolliger.rudolf@bluewin.ch

Website: albo-verwaltung.ch

Wir **beraten** und **unterstützen Sie** in

- ✓ Steuerfragen
- ✓ Vorsorgethemen 50plus
- ✓ Erstellen von Budgets (privat / geschäftlich)
- ✓ Schuldensanierungen
- ✓ Erstellen von Verträgen aller Art
- ✓ Liegenschaftskäufen und -verkäufen
- ✓ Liegenschaftsverwaltungen
- ✓ Finanzierung von Immobilien
- ✓ Neugründungen von Firmen/Vereinen

persönlich-engagiert-unabhängig-erfahren

30. Ziefner Schauturnen

13.09.2025

Nach 2018 findet am 13. September die Jubiläumsausgabe des Ziefner Schauturnens statt. Die besten Vereine aus der Schweiz kommen ins Baselbiet - seien Sie dabei!

Die Showprogramme:

TV Ziefen	TV Liestal	Einlass ab: 13:30 Uhr Show: 15:00 Uhr
TSV Rohrdorf	TV Mels	
STV Hägglingen	Gym Serrières	Eintritt (Vorverkauf & Abendkasse) : 30 CHF
Yverdon Amis-Gym	TV Sissach	
TV Wettingen	TV Wetzikon	Freier Eintritt für Kinder unter 16 Jahren
BTV Luzern	Gym Morges	
Move In Arts		

Ein weiteres Highlight

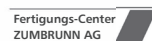


Der SRF-Sportmoderator **Jeff Baltermia** führt durch die diesjährige Jubiläumsausgabe.



Tickets und weitere Informationen sind auf unserer Homepage www.tvziefen.ch zu finden.

Hauptsponsor



Co Sponsoren



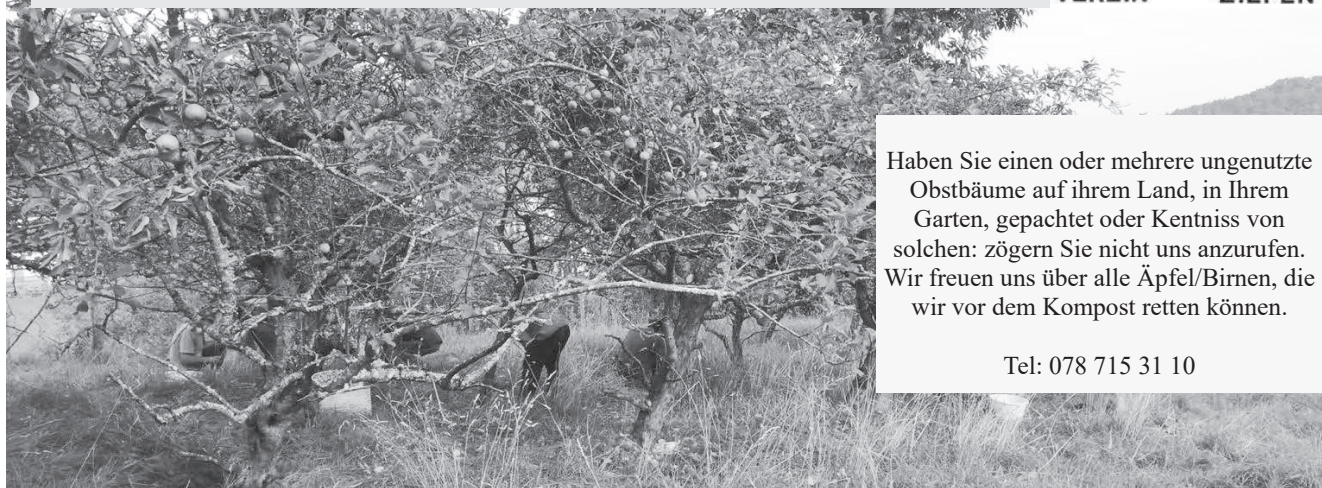
Obsttag 20. September 2025

Samstag 9-12h – Besammlung bei der Mosti. **BITTE TEILNAHME ANMELDEN!**

Kommt und helft uns, Äpfel und Birnen, die von den Baumbesitzern* nicht genutzt werden, einzusammeln.

Handschuhe mitnehmen. Man kann auch nur einen Teil der Zeit mitmachen.

Anschliessend gibt es für alle Helfer*innen ein feines Zmittag. Bitte Geschirr selber mitbringen.



Haben Sie einen oder mehrere ungenutzte Obstbäume auf ihrem Land, in Ihrem Garten, gepachtet oder Kenntnis von solchen: zögern Sie nicht uns anzurufen. Wir freuen uns über alle Äpfel/Birnen, die wir vor dem Kompost retten können.

Tel: 078 715 31 10

Obstbesitzer*innen dürfen überzählige Äpfel bei der Mosti abgeben. Bitte keine faulen Äpfel abgeben und Gebinde anschreiben.

Der Most wird vom NvvZ an Naturschutzanlässen verteilt und an interessierte Personen verkauft. Der Ertrag wird für unsere Naturschutzarbeit eingesetzt. Für Fragen: Marie-Sarah Pizzi 078 715 31 10

Wer noch alte Mostkartons hat darf sei gerne mit Namen und Telefonnummer angeschrieben am Obsttag bei der Mosti abgeben und erhält den gefüllten Karton Fr. 1.- günstiger!

Ziemlich beste Freunde



Das Rote Kreuz Baselland bringt Freiwillige mit den Geflüchteten zusammen, wie bei Alireza Hussein und Hans Gysin. ©SRK BL

SALUTE, das Integrationsprogramm des Roten Kreuz Baselland (SRK BL), bringt Geflüchtete und Freiwillige zusammen. Das hilft nicht nur Menschen wie Alireza Hussein; es bereichert auch den Alltag von Hans Gysin und anderen Freiwilligen.

Seine eigentliche Heimat kennt Alireza Hussein wenig. Er war noch ein Kind, als seine Eltern aus Afghanistan flohen. Seit sieben Jahren lebt er im Baselbiet.

Alireza Hussein bemüht sich nach Kräften um Integration. Im Programm SALUTE machen sich Geflüchtete mit den hiesigen Gepflogenheiten vertrauter. Vor allem aber geht es ums Reden; Austausch zwecks Deutschlernen. Das SRK BL bringt die Freiwilligen mit den Geflüchteten in einem Tandem zusammen. Warum Hans Gysin das tut? «Es ist eine Herzenssache». Dass er dabei selbst viel lerne, sei ein wertvolles Extra. Hinzu kämen diese Lebenswege von Flucht und Vertreibung, die unglaublichen Schicksale. Es bewege ihn zutiefst, wenn er daran denke: «Diesen Menschen dabei zu helfen, sich eine Chance zu erarbeiten, das ist mein Antrieb.»

Hans Gysin, der pensionierte Lehrer, und Alireza Hussein, der Geflüchtete, der nie die Gelegenheit hatte, eine Schule zu besuchen, sind seit einem Jahr ein Team. Und eigentlich sind sie noch mehr, beobachtet man die Vertrautheit zwischen ihnen. So Hussein: «Hans ist mein grosser Bruder.»

Rotes Kreuz Baselland

Fichtenstrasse 17

4410 Liestal

Telefon 061 905 82 00

info@srk-baselland.ch

PC-Konto 40-2448-4

www.srk-baselland.ch

Unsere Dienstleistungen

Tiefbauarbeiten

Umgebungsgestaltung

Fundamente

Leitungsbau

Betonarbeiten im Hoch- und Tiefbau

Mauerwerk in jeglicher Art

Dämmungen im Erdreich

Unsere Kompetenzen

Detaillösungen

Hochwertiger Sichtbeton

Spezialschalungen

Grossflächige und variantenreiche Schalung

Moderner Maschinenpark

Unform Bau GmbH
Fürstenbergweg 6
CH-4418 Reigoldswil

tel +41 (0)61 815 96 96

fax +41 (0)61 815 96 99

info@unform.ch | www.unform.ch

unform.ch
Baumeister und GU



Hauptübung 2025

Retten, Schützen, Bewältigen.... Die Aufgaben der Feuerwehr sind vielseitig.

Gerne laden wir die Bevölkerung der Gemeinden Bubendorf, Ramlinsburg und Ziefen zur diesjährigen Hauptübung ein.

**Samstag, 20. September 2024, 14:00 Uhr
Gemeindeverwaltung, Ramlinsburg**

Es erwartet Sie ein spannender Nachmittag:

- Grosse Einsatzübung
- Präsentationen
- Beförderungen / Verabschiedungen
- Anschliessend Apero für die Bevölkerung



Auf Ihren Besuch freut sich das Kommando der Feuerwehr Wildenstein



Aufgebot zur Feuerwehr-Rekrutierung 2025

An die Einwohnerinnen und Einwohner mit Jahrgang 2003 der Gemeinden Bubendorf, Ramlinsburg und Ziefen.

Gemäß §5 Abs. 1 des geltenden Vertrages über den Feuerwehrverbund Wildenstein, ist jeder Einwohner und jede Einwohnerin der Gemeinden Bubendorf, Ramlinsburg und Ziefen, vom Beginn des Jahres an, in welchem er / sie das 23. Altersjahr erreicht, feuerwehrpflichtig. Die Feuerwehrkommission hat, unter Berücksichtigung des Bedarfs, die Pflicht, Feuerwehrlustige beim Feuerwehrverbund zum aktiven Dienst einzuteilen, oder zur Zahlung einer jährlichen Ersatzabgabe zu verpflichten.

Somit bieten wir dieses Jahr die Einwohnerinnen und Einwohner des Jahrgangs **2003** am

**Donnerstag, 04. September 2025, um 19.30 Uhr
im Feuerwehrmagazin in Bubendorf**

zur Rekrutierung auf. Bevor Sie sich entscheiden, ob Sie aktiv Dienst leisten oder die jährlich fällige Ersatzabgabe bezahlen möchten, haben Sie an diesem Anlass die Möglichkeit, die Feuerwehr Wildenstein kennen zu lernen.

Die Teilnahme an dieser Rekrutierung ist **obligatorisch**. Unentschuldigte Absenzen werden nach §29 Abs. 1 des Feuerwehrvertrages Wildenstein gebüßt.

Informationsabend Feuerwehr 2025

Leben retten, Werte erhalten. Ob's brennt, ob irgendwo Wasser eindringt, ob jemand eingeschlossen oder gar eingeklemmt ist: Immer ist die Feuerwehr zur Stelle und hilft.

Wir brauchen Dich um Menschen und Hab und Gut schützen und retten zu können!

Die Feuerwehr Wildenstein sucht Frauen und Männer im Alter zwischen 18 und 40 Jahren. Unser Team wünscht sich Kameradinnen und Kameraden, die

- mutig sind, aber nicht übermütig
- besonnen handeln und Verantwortung übernehmen können
- Erfahrungen und Wissen fürs Leben gewinnen wollen
- die Dankbarkeit der Mitmenschen hautnah spüren möchten
- einsatzfreudig sind und eine interessante, nicht alltägliche Herausforderung suchen

Bei der Feuerwehr aktiv zu sein, ist eine Berufung. Möchtest Du zu einem starken, kameradschaftlichen Team gehören? Du möchtest helfen, schützen, retten? Dann besuche unverbindlich unseren Informationsabend am

**Donnerstag, 04. September 2025, um 19.30 Uhr
im Feuerwehrmagazin in Bubendorf**



VLEESHOUWER
STOHLER
MOLER

**ERHALTEN,
VERSCHÖNERN,
ERNEUERN.**

MALERARBEITEN

FABIENNE VLEESHOUWER
FLORIN STOHLER
REBGASSE 6 | 4417 ZIEFEN
PINSEL@VS-MOLER.CH
079 291 78 83

GUTE PFLEGE
HEISST:
VERTRAUEN



Behutsame Behandlung.
Individuelle Betreuung.
spitex-regio-liestal.ch
Telefon 061 926 60 90

Überall für alle
SPITEX
Regio Liestal

SAIBRO-BELÄGE

GARTENBAU
UND UNTERHALT

TEICHINSELN

BAUMPFLEGE

LEHMBAU

DACHBEGRÜNUNG



daniel-baumgartnerag.ch

GARTENGESTALTUNG
HINTERMATTSTRASSE 11
CH-4417 ZIEFEN

Mütter- und Väter-beratung

REIGOLDSWIL UND UMGEBUNG

ARBOLDSWIL ♦ BRETZWIL ♦ HÖLSTEIN ♦ LAMPENBERG ♦ LAUWIL ♦ LIEDERTSWIL
LUPSINGEN ♦ OBERDORF ♦ REIGOLDSWIL ♦ SELTISBERG ♦ TITTERTEN ♦ ZIEFEN

Beratung für Eltern mit Kindern von 0-5 Jahren

Gerne beraten wir Sie zu den Themen Entwicklung, Stillen, Ernährung, Gesundheit, Pflege, Erziehung, Schlafen und bei weiteren Fragen zu Ihrem Kind und Familie. Wichtig sind uns die 5 G's: Geborgenheit, Gesundheit, Gelegenheit für Erfahrungen, Grenzen als Orientierung, Gemeinschaft mit andern.

Wir beraten Sie an verschiedenen Orten oder am Telefon und bieten auch Hausbesuche an. **Für einen Termin oder eine telefonische Beratung kontaktieren Sie uns bitte an.** Sie werden bald möglichst von uns hören.

Dörfer	Reigoldswil	Hölstein	Oberdorf	Ziefen	Bretzwil	Lupsingen
Monats-Rhythmus	1.+ 3. Freitag	1. Donnerstag 3. Dienstag	4. Donnerstag	3. Freitag	2. Freitag	4. Freitag
Zeit	8-12h / 8-12h	8h-12h 14h-18h	14h-18h	14h-18h	14h-17h	14h-17h
Raum	Spielgruppenraum /1. OG Treppe links vom Haus	Poststube mittlere Glastüre	Gruppenraum / Türe rechts beim Putzraum	Kommissions- raum / 1. OG	Sitzungszimmer	2. Stock
Adresse	`Chläppergässli`	Bündtenweg 40	Schulstr. 19	Hauptstr. 107	Schulgasse 1	Liestalerstr. 14



Bernadette Recher-Hug

Dipl. Pflegefachfrau Schwerpunkt
Kind
KWS (Kinder- und
Wochenbettschwester)
Trageberaterin FTZB

079 877 72 70
mvbbr@reigoldswil.ch

Mo/Di/Do/Fr: 10:30 - 11:30
Mi & Ferien 13:00 - 14:00 Umleitung auf Stv.



Stv. Claudia Saladin

Dipl. Pflegefachfrau Schwerpunkt
Kind
Stillberaterin IBCLC

077 528 27 59
mvb@reigoldswil.ch

Mittwoch: 13:00 - 14:00

Pilzkontrolle für die Gemeinden:

Arboldswil, Bennwil, Bretzwil, Bubendorf, Hölstein, Lampenberg, Langenbruck, Lauwil, Liedertswil, Niederdorf, Oberdorf, Ramlinsburg, Reigoldswil, Titterten, Waldenburg, Ziefen

Die Pilzkontrolle findet in Ziefen auf telefonische Voranmeldung statt

Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag 18:00 - 19:00

Telefonnummer: Cyril Lüönd, Pilzkontrolleur 079 689 09 65

Pilzkontrollstelle 4417 Ziefen, Hauptstrasse 67



REPAIR CAFÉ

REIGOLDSWIL

Reparieren statt
wegwerfen!

Umwelttag Reigoldswil

Samstag, 13. September 2025
9 Uhr bis 12.30 Uhr

Beim alten Gemeindezentrum
Unterbiel 15
4418 Reigoldswil



Im Repair Café reparieren Sie mit Hilfe von Profis kostenlos Ihre Lieblingsobjekte und geniessen dabei Kaffee & Kuchen.

Repariert werden: Haushalts- und Elektrogeräte, IT-Geräte, Mechanisches, Textilien und Holziges.

Infos: repaircafe4418@bluewin.ch



Kirchenpflege Co-Präsidium

Simone Mairitsch:

Tel. 078 652 06 75; simone.mairitsch@ref-zla.ch

Karin Engelbrecht:

Tel. 061 911 92 08; karin.engelbrecht@ref-zla.ch

Pfarrer Roland Durst

Tel. 061 911 11 16; roland.durst@ref-zla.ch

PfarrerIn Franziska Eich Gradwohl

Tel. 079 546 61 64;

franziska.eichgradwohl@ref-zla.ch

Sekretariat

Tel. 079 200 86 72; sekretariat@ref-zla.ch

- Dienstag 10-11.30 Uhr und 15-17.30 Uhr

- Mittwoch 9-11.30 Uhr (telefonisch erreichbar)

- Donnerstag 9-11.30 Uhr

www.ref-zla.ch

September 2025

Gedanken

Liebe Leser bis Leserinnen

Der erste Herbstmonat, der oft noch mehr nach Sommer riecht, steht an. Schon so viel 'neues' Jahr ist bereits vorüber, denn mir scheint, wir hätten uns das eben erst noch gewünscht: E guets Neus! Wo die Zeit nur bleibt? Mir sagen ältere und alte Menschen, sie hätten den Eindruck, die Zeit verginge mit zunehmendem Alter immer schneller. Vielleicht liegt dieses Empfinden darin begründet, dass jener Raum, in den diese Menschen zurückschauen, schon so gross, weit und vielfältig geworden ist – und der verbleibende, den sie noch durchschreiten sollen, werde entsprechend kleiner und vermutlich ganz anders als alles Bisherige?

Warum ist das Empfinden von Zeit so relativ, obschon wir ja wissen, jeder Tag hat 24 Stunden? Warum empfinden wir Abschiede meist als schmerzhaft und schwierig, obwohl wir wissen, jeder Tag bringt welche mit sich, grössere und ganz kleine? Schliesslich gilt es dereinst, sich vom Kostbarsten überhaupt zu verabschieden: von seinem eigenen Leben. Das wissen wir sehr wohl, und gleichzeitig kann man bei diesem Gedanken ganz schön weiche Knie bekommen. Gedanken. Das Wort stammt vom Verb 'denken' ab. Und dieses wiederum hat zwei Wurzeln: die eine kommt aus dem Indogermanischen *teng* und bedeutet 'empfinden, denken'. Die andere Wurzel ist mit dem altlateinischen Verb *tongere* verbunden und das meint 'kennen, wissen'. Diese Vermischung von empfinden, denken, kennen und wissen finde ich grossartig! Und zwar aus unterschiedlichen Gründen. Wie schwer ist es doch manchmal, das Gefühl und die Gedanken auseinanderzuhalten. Oder wäre es gar angezeigt, vermehrt seinen Empfindungen zu trauen, weil der Kopf zu weit weg vom Bauch liegt? Denken wir mit dem Bauch oder dem Kopf? Und wie frei ist mein Wille wirklich, wenn ich eh meist das tue, was ich gewohnt bin und was sich bewährt hat? Ist es nicht spannend, dass 'kennen' und 'wissen' dieselbe Wortherkunft haben, dabei kann ich den Namen der Hauptstadt der Ukraine zwar wissen, aber kenne ich sie dann auch?

Und noch ein letzter Gedanke: Vor wenigen Wochen wurde beim 80-sten Jahrestag des Abwurfs der beiden Atombomben über Hiroshima und Nagasaki der Opfer gedacht. Wenn neunzigjährige Überlebende von diesem Inferno berichten, steigen Tränen in meinen Augen auf. Ich *empfinde* Trauer über das damals verursachte Elend und zugleich Angst davor, derlei könnte sich wiederholen. Und ich *denke* an so viele Ereignisse der Menschheitsgeschichte, aus denen wir nichts – oder viel zu wenig – gelernt haben. Weshalb tun wir immer wieder dasselbe, obwohl wir eigentlich *erkannt* haben, was dem Leben hilfreich ist, und was es zerstört? *Wissen* wir überhaupt, was wir da tun oder unterlassen?

Ich wünsche Ihnen einen denk-würdigen September und grüsse Sie sehr herzlich
Roland Durst



Gottesdienste

- Sonntag, 7. September, 9.30 Uhr** Kirche **Reigoldswil**, Verenasonntag mit Abendmahl, mit Pfarrerin Barbara Jansen, für 3K
Kollekte: HEKS Schweiz
- Sonntag, 14. September, 9.30 Uhr** Kirche St. Blasius, mit Pfarrerin Franziska Eich Gradwohl und Organistin Heidy Müller
Kollekte: Stiftung Denk an mich
- Sonntag, 21. September, 11 Uhr** Gemeindesaal **Lupsingen**, Bettags-Gottesdienst, mit Pfarrer Roland Durst und dem Musikverein Lupsingen Seltisberg, im Anschluss an den Gottesdienst Teilete – bitte bringen Sie Geschirr und Besteck mit, danke!
Kollekte: Projekt der Schule Lupsingen
- Sonntag, 28. September, 9.30 Uhr** Kirche St. Blasius, mit Pfarrer Roland Durst und Organist Jörg Rudin, für 2K
Kollekte: BRAVA

Mitfahrgelegenheit für Gottesdienste

Lupsingen: Ruth Tschopp 061 911 03 23 Arboldswil: Hans Buser 061 951 17 75

Amtswochen

1. September bis 7. September, Pfarrer Fritz Ehrensperger, Tel. 079 380 80 51
8. September bis 14. September, Pfarrerin Franziska Eich Gradwohl
15. September bis 28. September, Pfarrer Roland Durst
29. September bis 5. Oktober, Pfarrer Fritz Ehrensperger, Tel. 079 380 80 51

- Hinweis -

Das Kirchgemeindesekretariat bleibt aufgrund der Senior:innenferien während der ersten Septemberwoche geschlossen.

Weitere Anlässe

Wichtig! Alle Anlässe in unserer Kirchgemeinde sind für **alle** Menschen offen, ausser die eigens dafür bezeichneten, wie etwa die Senior:innenferien.

Ziefen:

Chesi-Gschpöch. Dienstag, 9. September, und Mittwoch, 24. September, 9.30-10.30 Uhr, Chesi-Kaffi



Lupsingen:

Pastazmittag. Montag, 8. und 22. September, 12-13 Uhr, für 10 Franken pro Person. Bitte um Anmeldung bis Donnerstagabend bei Karin Engelbrecht, 061 911 92 08, für alle Altersgruppen!

Aus Platzgründen müssen wir die Anzahl der Gäste auf 20 Personen beschränken.

Jassturnier. Freitag, 26. September, 14-17 Uhr, Schieber zu viert, mit französischen Karten und zugeloster/-m Partner:in. Anmeldungen jeweils bis Mittwoch vor dem Turnier an Leo Bernet, 061 911 91 96 oder leo.bernet@eblcom.ch

Spielnachmittag. Donnerstags, 15–17 Uhr (ausser während der Schulferien) - auch «Nichtspielende» sind herzlich willkommen zum Kaffee trinken, Kuchen essen und plaudern.

Ausstellung. Vom 12. August bis 30. Oktober zeigen wir im L25 Bilder von Nadja Burri Schneeberger aus Lupsingen.

Der Zugang via Carport ist offen von Dienstag bis Freitag von 9-17 Uhr, damit auch die **Tauschbibliothek** benützt werden kann (auch während der Schulferien).

Titterten:

Sonntagsschule.

Sonntag, 14. September, 10.35 Uhr, im Gemeindezentrum Titterten

*Alle Kinder ab Kindergarten aus **den Kirchgemeinden 3K** (Reigoldswil-Titterten, Ziefen-Lupsingen-Arboldswil und Bretzwil-Lauwil) sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.*



Pfarrei Bruder Klaus Liestal

Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramlinsburg
Seltisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20c, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50
www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch

5. Basler Orgelfestival zu Gast in Liestal

Donnerstag, 11. September 2025, 12.15 Uhr

Im Rahmen des Basler Orgelfestivals spielt Maryna Schmiiedlin an der Metzlerorgel der Kirche Bruder Klaus Werke von Ansgar Sialm. Der gebürtige Graubündner lebte viele Jahre in Liestal, übte auf der Orgel der Kirche Bruder Klaus und schuf dort zahlreiche seiner Werke. Der Schwerpunkt des 5. Basler Orgelfestivals vom 5. bis 14. September 2025 mit dem Titel „Schatzsuche“ liegt auf Werken von Komponisten, die in der Stadt Basel oder der Region als Musiker, Organisten, Dozenten an der Musikakademie etc. gewirkt haben. Aber auch Werke von Komponisten der Neuzeit werden in diversen Konzerten zur Aufführung gelangen.

Neue Kolleginnen: Herzlich willkommen!

Ganz herzlich begrüßen wir mehrere neue Mitarbeiterinnen in der Pfarrei Bruder Klaus: Sonja Striebel-Bänninger arbeitet seit Juni im Sekretariat der Pfarrei. Sabrina Saladin und Jessica Bossard wirken neu als Katechetinnen. Hier stellen sie sich selbst vor:

Mein Name ist **Sonja Striebel-Bänninger** und ich bin die neue Pfarreisekretärin 60%. Im Juni wurde ich von meiner Vorgängerin Marianne Meier eingearbeitet, die jetzt ihren wohlverdienten Ruhestand geniessen darf. Ich wohne in Liestal mit Mann und Sohn und finde es schön, nun in meiner Pfarrgemeinde arbeiten zu dürfen. Ich freue mich sehr darauf, Sie alle kennenzulernen.

Mein Name ist **Sabrina Saladin** und ich freue mich sehr, ab dem beginnenden Schuljahr als Katechetin die Kinder der 1.& 2.Religionsklasse in Bubendorf zu begleiten. Ich bin Mutter von 4 Kindern und lebe mit meiner Familie auf einem kleinen Bauernhof im Schwarzbubenland. In meiner Freizeit spiele ich gerne in der Theatergruppe. Es macht mir grosse Freude, Kinder auf ihrem Weg zu begleiten. Ich möchte im Religionsunterricht einen Raum schaffen, in dem Kinder staunen, erzählen, singen, zuhören und sich angenommen fühlen.

Ich freue mich auf viele lebendige und berührende Momente mit den Kindern und Familien in der Gemeinde.

Mein Name ist **Jessica Bossard**, ich bin 28 Jahre alt und mache derzeit die Ausbildung zur Katechetin. Mein Glaube an Gott wurde in den letzten Jahren zu einer zentralen Rolle in meinem Leben und motiviert mich, diesen Weg zu gehen, um auch den Kindern den Glauben etwas näher bringen zu können. In meiner Freizeit bin ich gern draussen in der Natur, lese viel und verbringe Zeit mit meinem Hund und meiner Katze. Ich freue mich auf die neue Aufgabe, sowie die Begegnungen und Erfahrungen, die vor mir liegen.

Spezielle Gottesdienste

Samstag, 30. August, ab 16 Uhr

Kirche Kunterbunt im Pfarreiheim Bruder Klaus

Samstag, 6. September, 18 Uhr

Startgottesdienst Erstkommunion

Sonntag, 21. September, 20 Uhr

Ökumenische Abendfeier im Gotteshaus Ramlinsburg



Schlussfest Jurtensommer

Nach einem erlebnisreichen Sommer findet auch die Jurtensommerausgabe 2025 zu einem mitreissendem Ende.

Das Trio „Mattermania“ lässt beim Schlussfest den legendären Berner Troubadour und dessen bekannte und unbekanntere Perlen wieder aufleben. Mänu, Mätü und Simu begeistern mit ihrem Witz und durch die einmalige musikalische Umsetzung der Trouvaillen Mani Matters – ein garantiert kurzweiliger Abend in bester Mattermania-Manier!

Das Bistro ist ab 18 Uhr geöffnet, Konzertbeginn ist um 20 Uhr. www.jurtensommer.ch

Veranstaltungen

Mittagstisch

dienstags um 12 Uhr (ausser während der Schulferien)

Appetizer! Mittagskonzert

Samstag, 30. August, 12:15 Uhr in der Kirche

„Wissen Sie, was eine Sonate ist?“

Maryna Schmiiedlin - Orgel

Senioren Ausflug in den Schwarzwald

Mittwoch, 10. September (Anmeldung bis 1.9.2025)

Kindertag Liestal 2025 der Kirchen

Samstag, 13. September, ab 10 Uhr im Gitterli

Mantrasingen

Sonntag, 14. September, 19:30 Uhr in der Kirche

Café Theophilo

Donnerstag, 18. September, 9.30 Uhr

Kreistanz

Donnerstag, 25. September, 18:15 Uhr im Pfarreisaal

Appetizer! Mittagskonzert

Samstag, 27. September, 12:15 Uhr in der Kirche

„BACH“ - Werke von Johann Sebastian Bach und anderen Komponisten über das Motiv „BACH“

Maryna Schmiiedlin - Orgel

Programm September 2025

MO	01.09.	19:00	Family Workout in der Fabrik
DI	02.09.	09:30	Zyschtigsträff: Ausflug - Anmeldung bis 25.08.2025
MI	03.09.	19:00	Gemeindegebet, anschliessend: Infos zur Taufe vom 07.09.2025
SO	07.09.	10:30	Gottesdienst in der Fabrik, Predigt: Willy Burn mit SpatzeNäscht & Kidstreff anschliessend Mittagessen & Taufe
MO	08.09.	19:00	Family Workout in der Fabrik
MI	10.09.	19:00	Gemeindegebet
SO	14.09.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Willy Burn mit SpatzeNäscht, Kidstreff, FollowMe & Just4Teens
MO	15.09.	19:00	Family Workout in der Fabrik
MI	17.09.	19:00	Gemeindegebet
DO	18.09.	14:30	Bibel- und Gebetstreff
SA	20.09.	09:00	Apologetik Workshop (bis 13.30 Uhr)
SO	21.09.	10:00	Gottesdienst, Predigt: Willy Burn, Einsegnung Michael Stegmüller mit SpatzeNäscht & Kidstreff
SO	21.09.	18:00	Allianz-Jugendgottesdienst in der Ref. Kirche Bubendorf
MO	22.09.	19:00	Family Workout in der Fabrik
MI	24.09.	19:00	Gemeindegebet
SO	28.09.	10:00	Familiengottesdienst zum Erntedank mit Ilan und Lori mit SpatzeNäscht



Chrischona Fünflibertal
KIRCHE NEU ENTDECKEN
Im Krummacker 1, 4417 Ziefen

Seminar APOLOGETIK

Verteidigung und Begründung christlicher Überzeugungen in einer Welt, die Fragen stellt.

mit Referenten von VBG

Sa 20.09.2025 9 – 13.30 Uhr

Kosten inkl. Verpflegung : CHF 30.00 pro Person
Jugendliche in Ausbildung: kostenlos

Anmeldung bis 07.09.25 bei Peter Stöcklin 079 714 714 8

Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

August 2025				
Samstag	30. August	09.00 – 12.00 Uhr	Kurs: Igelfreundliche Gärten (NVVZ)	Pausenfoyer
Sonntag	31. August	14.00 – 17.00 Uhr	Öffnung Museum	Eienschulhaus 2. Stock
September 2025				
Samstag	06. September	ab 10.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüslifrauen	Bachhüsli
Samstag	13. September	Einlass 13.30 Uhr	Ziefner Schauturnen 2025	Schulareal
Samstag	20. September	09.00 – 12.00 Uhr	1. Obsttag, NVVZ	Treffpunkt: Werkhof
Dienstag	23. September	20.00 Uhr	Informationsabend Bürgergemeinde zum Bürgerhaus Rössli	Kleine Turnhalle
Sonntag	28. September	10.00 – 11.00 Uhr	Stimmabgabe Urne im Wahlbüro Wahlen & Abstimmungen	Wahlbüro Gemeinde
Oktober 2025				
Samstag	18. Oktober	09.00 Uhr	2. Obsttag, NVVZ	Treffpunkt: Werkhof
Samstag	25. Oktober		Naturschutztag, NVVZ	
Sonntag	26. Oktober	14.00 – 17.00 Uhr	Öffnung Museum	Eienschulhaus 2. Stock
Sonntag	26. Oktober	10.00 – 11.00 Uhr	Stimmabgabe Urne im Wahlbüro Wahlen & Abstimmungen	Wahlbüro Gemeinde
Dienstag	28. Oktober	ab 12.00 Uhr	Senioren-Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
November 2025				
Samstag	01. November	ab 10.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüslifrauen	Bachhüsli
Dienstag	04. November	20.00 Uhr	Infoveranstaltung Teilzonenplanung Dorfkern	kleine Turnhalle
Samstag	08. November	16.00 – 23.00 Uhr	Verein4417, Raclette- und Hotdog Plausch	kleine Turnhalle
Dienstag	25. November	ab 12.00 Uhr	Senioren-Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Samstag	29. November	ab 10.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüslifrauen	Bachhüsli
Sonntag	30. November	10.00 – 11.00 Uhr	Stimmabgabe Urne im Wahlbüro Wahlen & Abstimmungen	Wahlbüro Gemeinde
Sonntag	30. November	14.00 – 17.00 Uhr	Öffnung Museum	Eienschulhaus 2. Stock

Mitteilungsblatt

Erscheinungsdatum

Freitag, 26. September 2025
Freitag, 31. Oktober 2025
Freitag, 28. November 2025

Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)

Mittwoch, 17. September 2025
Mittwoch, 22. Oktober 2025
Mittwoch, 19. November 2025

→ Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten.
Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!

REGIODRUCK
lässt Sie nicht im Stich

www.regiodruck.ch